

18. Sitzung vom 1. Februar 1874

Von Morteau aus sah man im Winter im
 die Gestaltung des Sturztransportes von Kranken nach
 Genf und weiter vorgeschritten und so sei deshalb vom Haupt-
 quartier zugestanden worden. Es sah sich dabei jedoch gezeigt,
 daß auf Blatterkrankte mitgeführt werden, weshalb
 vom Hauptquartier nach Neuenburg und Genf die nöthi-
 gen Anweisungen für gehörige Ueberwachung und Ueber-
 brückung Winterreise gegeben werden sollen. Ferner
 wurde es gut sein, wenn das Departement des Jura zur
 Beseitigung des auffälligen Gesundheitszustandes Maßnahmen
 ergreife.

Daher dürfte es am Orte sein, daß vom politischen
 Departement in Erwägung gezogen werde, ein einmü-
 ßig rasche Abfertigung zu bewirken sei und die nöthigen
 diplomatischen Schritte sofort einzuleiten, um ein einmü-
 ßig Ergebnis zu erzielen.

Diese Anweisung wurde mündlich erhaltene Berichte
 für die Landesrat beschlossen:

- 1, die von der Militärbehörde getroffenen und vorge-
 schlagenen Maßnahmen werden gebilligt.
 - 2, das Departement des Jura ist eingeladen, für
 Beseitigung des auffälligen Gesundheitszustandes des Ge-
 bietes vorzutreten.
 - 3, In Dylem ist das politische Departement eingeladen,
 in der vom Chef der Militärbehörde angegebenen
 besten Richtung Einleitungen zu treffen.
- Protokollierung aus Militärdepartement zur Kenntnis,
 aus dem Departement des Jura zur Vollziehung des
 beschriebenen Ziffer 2 und aus politischem Departement zur Voll-
 ziehung beschriebenen Ziffer 3.